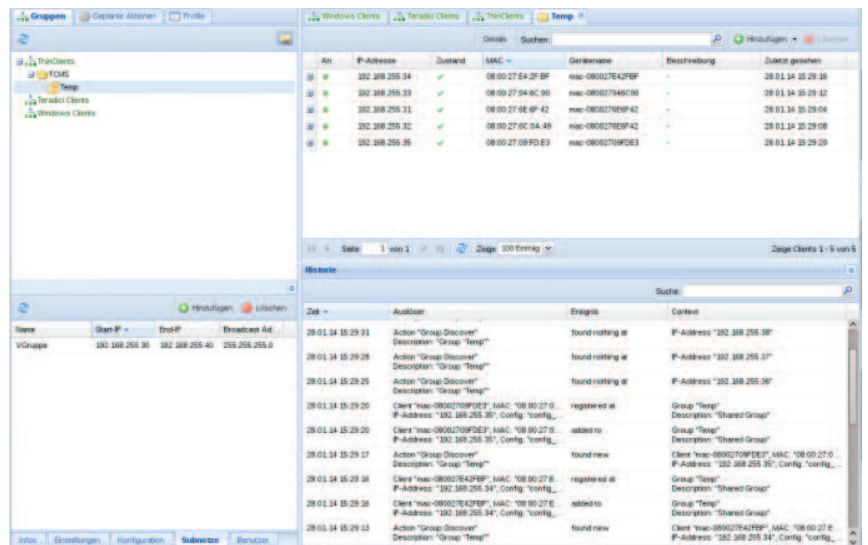


Rangee TCMS



Der Rangee TCMS Thin Client Management Server, ist die einfache und alle Funktionen umfassende Remote Management Software von Rangee.

Sie wird wahlweise auf einem Thin Client ausgeliefert oder als virtuelle Festplatte (für ESX oder Hyper-V Umgebungen) zur Verfügung gestellt.

Der TCMS wird einfach im Netzwerk angeschlossen, kann dann nach vorhandenen Rangee Thin Clients und PC-Sticks im Netzwerk suchen und diese über Gruppenrichtlinien administrieren.

Er ist 100% WAN fähig und unterstützt auch Vererbungsfunktionen über Gruppengrenzen hinweg.

Der Rangee TCMS vereinfacht die Konfiguration und das Ausrollen von Updates, durch die Möglichkeit der "Zeitgesteuerten Aktionen" muss der Administrator dafür nicht einmal anwesend sein.

Vier Varianten

	Prozessor	Arbeitsspeicher	Flash/DOM Speicher	Betriebs-system	Besonderheiten	Preis
TCMS*	Intel Atom N270	4 GB DDR2	8 GB	Rangee Linux TCMS	Thin Client Hardware	499,00€ zzgl. MwSt. 593,81€ inkl. MwSt.
TCMS-VM	-	-	mind 1 GB, empf. 10 GB	Rangee Linux TCMS	*.OVA oder *.VHD Image	kostenfrei
TCMS-Rack	Intel Atom N270	4 GB DDR2	8 GB	Rangee Linux TCMS	Befestigung	499,00€ zzgl. MwSt. 593,81€ inkl. MwSt.
TCMS-PXE(VM)	-	-	-	Rangee Linux TCMS	*.OVA oder *.VHD Image integrierter PXE Server für Rangee Linux	733,00€ zzgl. MwSt. 872,27€ inkl. MwSt.

* es wird gleichzeitig auch ein Image vom TCMS für eine Virtuelle Maschine zur Verfügung gestellt.

Technische Spezifikationen

Die TCMS Appliance

Anstatt die TCMS Software auf CD zu brennen und Ihnen zusätzlichen Installationsaufwand zu bereiten, liefert Rangee Ihnen das System vollständig vorinstalliert auf einer leistungsfähigen Thin Client Hardware. Auf Wunsch wird eine 19" Lösung angeboten. Die Leichtigkeit der Administration lernen Rangee Kunden bereits bei der Installation kennen: Auspacken, Basiskonfiguration einstellen und loslegen.

Konfiguration erstellen und verteilen

Diese Aufgabe erfolgt in drei Schritten:

1. Der Mitgliedsclient einer Gruppe wird zum Testclient gemacht und kann nun konfiguriert werden. Dabei können auch Neustarts durchgeführt werden, ohne dass der Client seine Konfiguration verliert.
2. Wenn alles zur Zufriedenheit funktioniert, wird das Gerät zum Masterclient gemacht und sendet beim Neustarten seine Konfiguration zur Gruppe.
3. Alle Mitgliedsclients der Gruppe, die anschließend neustarten, erhalten diese Konfiguration. Alle Aktionen sind zeitgesteuert durchführbar und können auch unbewacht in der Nacht durchgeführt werden.

Zeitsteuerung von Aktionen

Es gibt eine Reihe von Aktionen, die zeitgesteuert automatisiert werden können. Zur Auswahl stehen drei Modi:

- sofort
- einmalig zu einem bestimmten Zeitpunkt (Datum, Uhrzeit)
- wiederkehrend nach einer bestimmten Anzahl von Stunden

In der Aktionsübersicht erhält man einen Überblick darüber, welche Aktionen für welchen Zeitpunkt anstehen und welche Aktionen erfolgreich beendet wurden.

100 % WAN-Kompatibilität

Der Rangee TCMS ist 100% WAN kompatibel. Der TCMS ist in der Lage, entfernte Standorte zu administrieren, wenn nur ein Gerät an diesem Standort erreichbar ist. Aktionen wie Wake-on-LAN (WOL) oder Ausschalten lassen sich so automatisiert und zeitgesteuert durchführen. Durch die Trennung von Updateserver (FTP oder HTTP Server) und Management Server (TCMS) muß ein Firmwareupdate nur einmal über eine WAN Strecke zum Updateserver ins entfernte Netzwerk übertragen werden. So lassen sich hunderte von Geräten in entfernten Netzwerken updaten, ohne die WAN Verbindung zu belasten.

Die Datenhaltung

Der TCMS speichert die Informationen in einer SQLite Datenbank. Dazu gehören Konfigurationseinstellungen und Konfigurationsdateien. Firmware- und Softwareupdates werden getrennt davon auf einem FTP oder HTTP-Server bereitgestellt. Die Datenhaltung erfolgt lokal auf dem Flash des TCMS. Durch die Nutzung einer zentralen Datenbank für alle Administratoren an beliebigen Standorten, ist Datenintegrität und -aktualität stets gewährleistet. Datensicherheit wird durch eine integrierte Backupfunktion ermöglicht, mit der man regelmäßig die Datenbank auf ein Netzwerklaufwerk speichern kann. Bei Austausch oder Update der TCMS steht innerhalb kürzester Zeit die aktuelle Datenbank wieder zur Verfügung.

Mehrdimensionale Vererbungsfunktion

Bei Rangee werden zwei Vererbungsfunktionen unterschieden:

- Gruppenvererbung und
- Gerätevererbung

Bei der Gruppenvererbung können drei Eigenschaften von einer Obergruppe zur Untergruppe vererbt werden: Benutzer, Software und Verbindungseinstellungen. Für diese Vererbungsinformationen gibt es drei Optionen: keine Vererbung, getestete Vererbung und automatische Vererbung. Die Gerätevererbung ermöglicht es, die von der Gruppenkonfiguration übernommenen Einstellungen durch individuelle Einstellungen zu überschreiben.

Administrator Profile

Rangee TCMS bietet eine Mehrbenutzerfunktion an, die es ermöglicht, unterschiedlichen Administratoren unterschiedliche Zugriffsrechte zuzuweisen. Die Anzahl der Administratoren ist nicht limitiert. Die Administrationsprofile werden über eine Masterkonfig an den TCMS übergeben und automatisch an die Untergruppen vererbt. Beim Verschieben einer Gruppe werden vererbte Administratoren wieder entfernt.

Zugriffsrechte

Auf den TCMS darf jeder zugreifen, dessen Benutzerprofil in einer Gruppenkonfiguration auf dem TCMS gespeichert wurde. Dabei passt sich die Ansicht der TCMS Oberfläche den Zugriffsrechten des Administrators an. So wird verhindert, dass Administratoren Tätigkeiten in Gruppen ausführen können, für die sie keine Zugriffsrechte besitzen.